



# Landwirtschaft & Klimaschutz

Veranstalter: Klimaschutz Eberbach

Referent:

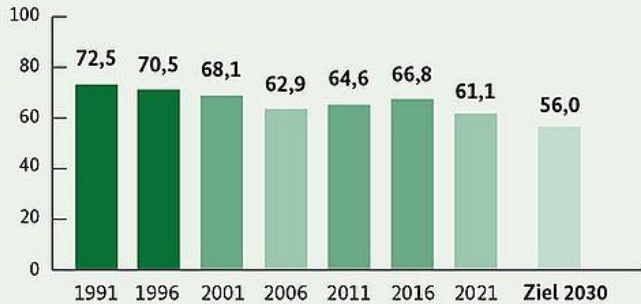
Eberbach 27.03.2023



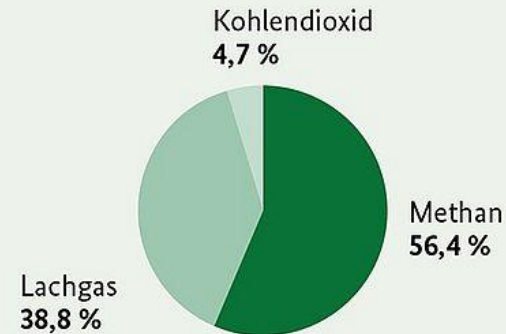
# Treibhausgasemissionen in Deutschland: Die Rolle der Landwirtschaft

# Landwirtschaft und Klimaschutz

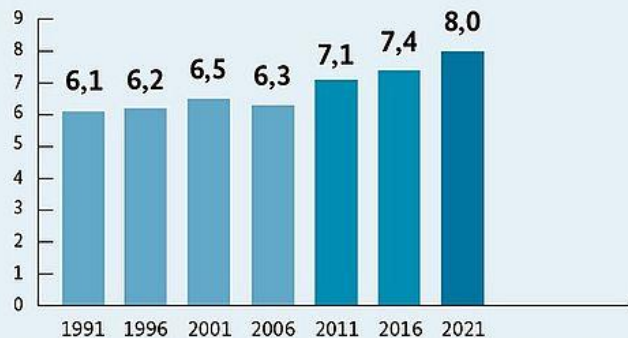
Treibhausgasemissionen der Landwirtschaft  
(in Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalenten)



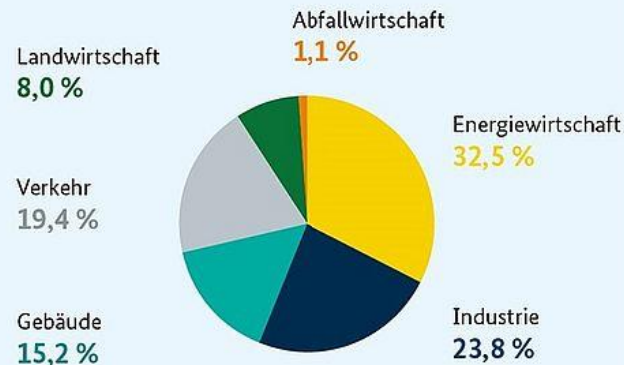
Anteile der Treibhausgase an den Emissionen  
der Landwirtschaft (2021, in CO<sub>2</sub>-Äquivalenten)



Anteil der Landwirtschaft an den  
Treibhausgasemissionen (in Prozent)



Anteile der Sektoren an den  
Treibhausgasemissionen (2021)

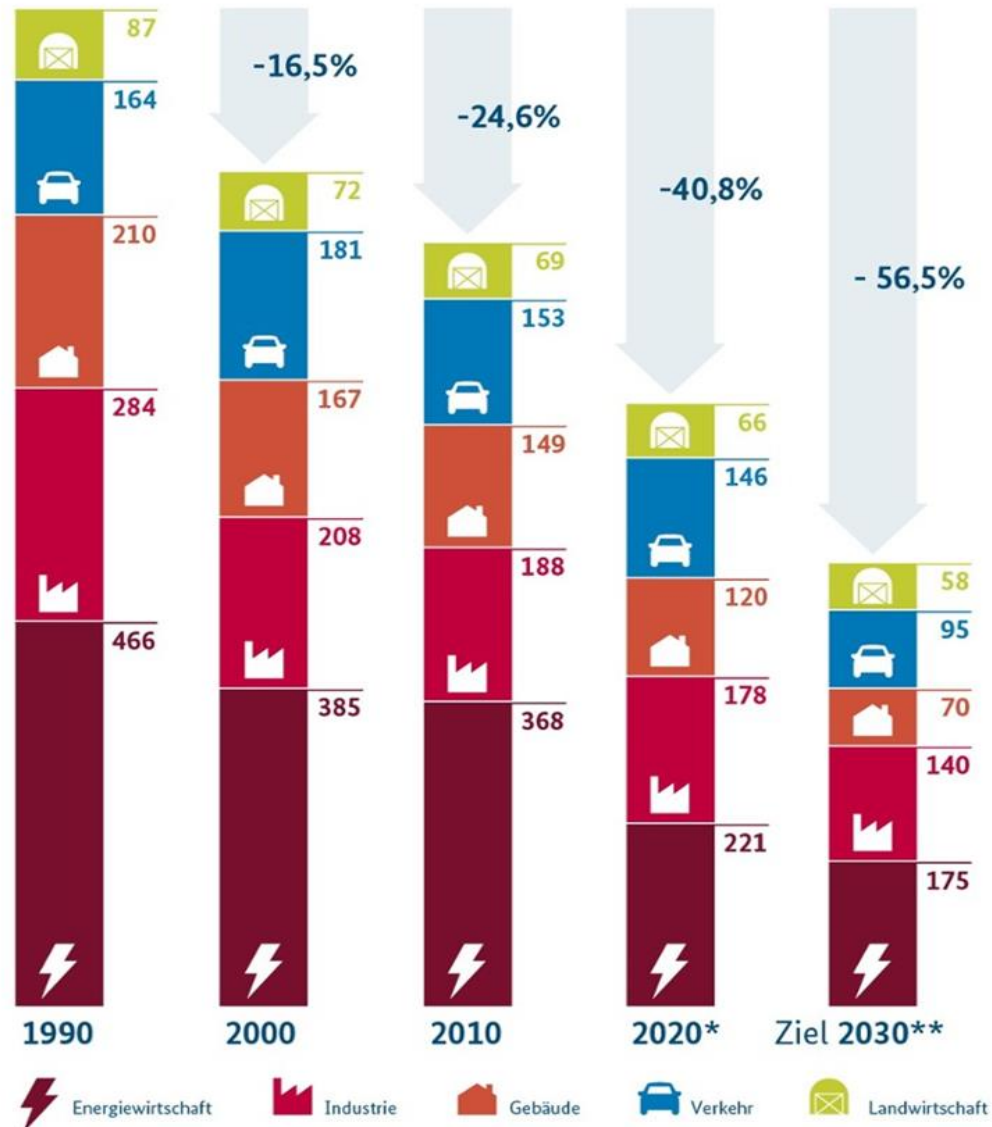


- **Rückgang des Viehbestandes**
- **wirksamere Verwendung von Düngemitteln**  
*Nährstoffbilanzierung*
- **Bessere Düngerbewirtschaftung**  
*Mehr als die Hälfte des mit organischen Düngern und Mineraldüngern aufgebrauchten Stickstoffs gelangt nicht in die Verkaufsprodukte der Landwirtschaft, sondern wird als **Ammoniak und Lachgas** emittiert"*



## 2020: Mehr als 40 Prozent weniger Treibhausgasemissionen als 1990

Energiesektor halbiert seine Emissionen im Vergleich zu 1990



Treibhausgasemissionen in Deutschland nach Sektoren (in Mio t CO<sub>2</sub>-Äquivalente)

\* Daten für 2020 vorläufige Zahlen

\*\* Jahresemissionsmengen aller Sektoren für 2030 laut Klimaschutzgesetz

# Landwirtschaft und Klimaschutz

Das von der Bundesregierung in 2019 verabschiedete und 2021 novellierte Klimaschutzgesetz legt fest, dass die Emissionen der Landwirtschaft (inklusive der Emissionen aus den landwirtschaftlichen mobilen und stationären Verbrennungen) bis 2030 auf 56 Mio. t CO<sub>2</sub>-Äquivalente reduziert werden müssen.

Emissionen aus der Landwirtschaft allgemein:

Ammoniak, Geruch, Staub, Lachgas, Methan und Stickstoff

© BMWi; Datenbasis 1990–2020: UBA März 2021



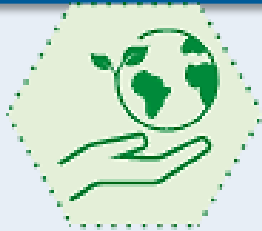
# Landwirtschaft und Klimaschutz

## Die Grundsätze des Ökolandbaus sind:

- ein möglichst geschlossener betrieblicher Nährstoffkreislauf (eigener Betrieb als Futter- und Nährstoffgrundlage)
- die Bodenfruchtbarkeit erhalten und mehren
- Tiere besonders artgerecht halten

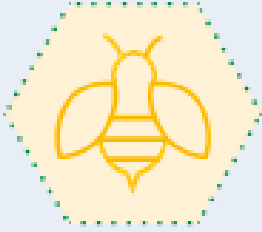
# Landwirtschaft und Klimaschutz

## Ökologischer Landbau ist besonders auf Nachhaltigkeit ausgelegt.



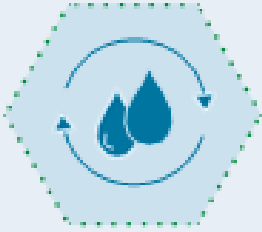
### Klimaschutz

Die Umstellung auf ökologische Bewirtschaftung führt zu einer Halbierung der flächenbezogenen Treibhausgasemissionen im Pflanzenbau. Dies wird im Wesentlichen erreicht durch ökologische Gesunderhaltung der Pflanzen ohne synthetische Dünge- und Pflanzenschutzmittel, einen vermehrten Humusaufbau und nachhaltige Stickstoffkreisläufe.



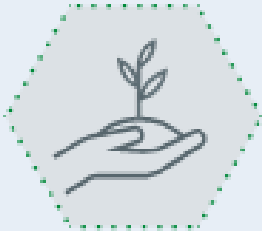
### Artenschutz

Durch einen Pflanzenschutz ohne den Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln, das niedrigere Düngeniveau und die weiten Fruchtfolgen wird die Vielfalt des Tier- und Pflanzenlebens gefördert. Auf den Öko-Flächen finden sich häufig mehr Arten als auf den konventionell bewirtschafteten Flächen.



### Gewässerschutz

Durch verschiedene Prinzipien des Öko-Landbaus trägt eine ökologische Wirtschaftsweise zum Gewässerschutz bei. Weil die Viehhaltung an die bewirtschaftete Fläche gebunden ist, fallen nur so viele Nährstoffe durch Mist und Gülle an, wie die „hofeigenen“ Pflanzen problemlos aufnehmen können. Auch durch Verzicht auf mineralische Dünge- und synthetische Pflanzenschutzmittel werden Einträge ins Grundwasser vermieden.



### Bodenschutz

Ökologische Landbaumethoden fördern die Humusbildung und das Bodenleben. In ökologisch bewirtschafteten Böden sind Biomasseanteile und mikrobielle Aktivität in der Regel höher als im konventionellen Landbau. Die natürliche Bodenfruchtbarkeit steigt an. Krumenverluste durch Erosion werden weitgehend vermieden



# Landwirtschaft und Klimaschutz

Kriterium	konventionell	ökologisch
Treibhauswirkung / Fläche	-	+
Treibhauswirkung / Ertrag	+	-
Artenvielfalt,	-	+
Bodenfruchtbarkeit	-	+
Sauberes Wasser	-	+
Tierschutz	-	+

Der ökologische Landbau kann dann einen Beitrag dazu leisten, den Klimawandel aufzuhalten, wenn wir gleichzeitig weniger tierische Produkte essen, die weltweite Lebensmittelverschwendung beenden und die Ackerfläche, die uns bereits zur Verfügung steht, ohne weitere natürliche Lebensräume zu zerstören nachhaltig nutzen.





# Landwirtschaft und Klimaschutz

Felix zu Löwenstein



**FOOD  
CRASH**

Wir werden uns  
ökologisch ernähren  
oder gar nicht mehr

PATTLOCH



Wir werden uns  
ökologisch ernähren  
oder gar nicht mehr?

 **Eberbach**  
am Neckar



# Landwirtschaft und Klimaschutz

*Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!*